



Mitteilungsblatt der Gemeinde Westerheim

Gemeinde Westerheim, Bahnhofstr. 2, 87784 Westerheim
www.gemeinde-westerheim.de
Telefon: 08336/80 310, Fax 08336/80 311
e-Mail: rathaus@gemeinde-westerheim.de
Redaktionsschluss: Dienstag, 18.00 Uhr

Öffnungszeiten: Westerheim: Mo,Di,Do 9.00 - 12.00 Uhr
Di 17.00 - 19.00 Uhr
Günz: Do 17.00 - 19.00 Uhr
Oder nach Terminvereinbarung

Jahrgang 2019 / 7. KW

14. Februar 2019



Am 14.02. ist Valentinstag,
nach dem Brauchtum, der Tag der Verliebten.
Der hl. Valentin soll Soldaten, denen das Heiraten
untersagt war, christlich getraut haben.

Amtliche Bekanntmachungen

Bekanntmachung des Amtes für Ländliche Entwicklung Schwaben für die Gemeinde Westerheim;

Unternehmensverfahren Günz II, Gemeinde Westerheim,
Landkreis Unterallgäu - Wahl der ehrenamtlichen Vorstands-
mitglieder und ihrer Stellvertreter (§ 21 Abs. 3 des Flurberei-
nungsgesetzes - FlurbG, Art. 4 Abs. 3 Satz 1 und 2 und
Abs. 4 Satz 1 des Gesetzes zur Ausführung des Flurberei-
nungsgesetzes - AGFlurbG)

Bekanntmachung und Ladung

Die Eigentümer der zum Verfahrensgebiet Günz II gehö-
renden Grundstücke und die ihnen gleichstehenden Erbbaube-
rechtigten werden hiermit zur **Teilnehmerversammlung**
geladen. Diese findet unter der Leitung des Amtes für Ländliche
Entwicklung Schwaben statt am:

Montag, 25.02.2019, um 19.30 Uhr,

Ort: Gasthof „Laupheimer“ in Günz, Dorfstraße 19.

Tagesordnung

1. Erläuterung der Aufgaben des Vorstandes der Teilneh-
mergemeinschaft und des Wahlverfahrens
2. Wahl ehrenamtlicher Vorstandsmitglieder und ihrer
Stellvertreter
3. Erläuterungen zur unmittelbar anstehenden Wertermitt-
lung
4. Allgemeine Aussprache

Die vollständige amtliche Bekanntmachung finden Sie
in den öffentlichen Anschlagkasten der Gemeinde Wester-
heim, Bahnhofstr. 2 (Gemeindeamt) und in Günz, Dorfstr. 31
(bei der Kirche) oder auf der Homepage der Gemeinde Wes-
terheim www.gemeinde-westerheim.de/aktuelles und unter
www.vg-erkheim.de/Amtsblatt (Nr. 2, vom 05.02.2019)

Mitteilungen der Gemeinde

Zusammenfassung der Gemeinderatssitzung Vom 11. Februar 2019

1: Die Bürgermeisterin gibt folgende Beschlüsse aus nichtöf-
fentlichen Sitzungen bekannt: - Die Architektenleistungen für
den Ausbau des Dachgeschoßes mit Einbau eines Aufzuges im

Schulgebäude der Grundschule Westerheim sowie die Sanie-
rung des Hallenbodens und die Brandschutzmaßnahmen in
der Mehrzweckhalle Westerheim wurden an Herrn Architekt
Stefan Stiegeler zum Stundennachweis vergeben.

- Die Mehrzweckhalle wurde zum 01.02.2019 an Herrn Martin
Laupheimer, Günz, verpachtet. Der zuvor gefasste Beschluss
des Gemeinderates vom 22.10.2018, der kein festes Pacht-
verhältnis, sondern einen Cateringbetrieb vorsah, wurde auf-
gehoben.

- Der Gemeinderat genehmigte die Ausgaben für die neue
Gestaltung der Homepage inklusive Texteingaben in Höhe von
7.485,10 €.

- Mit der DB Netz AG wurde ein Vertrag zur vorübergehenden
Inanspruchnahme von Teilflächen der Grundstücke Fl.Nrn.
126, 268 und 1004 (Schwelk) Gemarkung Westerheim im
Zusammenhang mit dem Neubau der Eisenbahnüberführung
über die Schwelk beschlossen.

2: Der Gemeinderat stimmt dem Bauplan zum Einbau eines
Treppenhauses und einer zweiten Wohnung in den landwirt-
schaftlichen Wohnteil sowie eines Lagerraums und einer
Werkstatt in den aufgelassenen landwirtschaftlichen Trakt,
Hauptstr. 52, Westerheim, zu. Die Zustimmung gilt auch
ausdrücklich für die Abweichung von der erforderlichen Ab-
standsfläche zum gemeindlichen Grundstück Fl.Nr. 250 Ge-
markung Westerheim hin.

3: Der Gemeinderat gibt dem Antrag auf Planung und Real-
isierung gemeindlicher Fußwege (Fuß- und Radweg von
Rummeltshausen, Ortsstraße nach Günz, Rummeltshausen
Straße/ Fuß- und Radweg von der Erkheimer Str.1 bis zum
bestehenden Fuß- und Radweg an der Günz statt und stellt
die Mittel für die Planung der Fußwege in den Haushalt ein.
Die üblichen Planer werden um Angebote nachgefragt.

4: Der Gemeinderat vergibt die Büroeinrichtung für den Sek-
retärinnen- und weiteren Bürobereich in der Grundschule
Westerheim an die Schreinerei Schöllhorn, Westerheim, zum
Angebotspreis von 4.676,70 €/brutto.

5: Der Gemeinderat Westerheim benennt für die Wahl des
Vorstandes der Teilnehmergeinschaft im Unternehmens-
verfahren Günz II, Gemeinde Westerheim, Landkreis Unterall-
gäu, folgende Personen: Michael Weißenhorn sen. / Walter
Rehklau / Georg Blasi / Benedikt Harzenetter / Herbert Böck-
ler / Peter Kirchmayer jun. / Roland Demmeler / Christa Bail

6: Der Gemeinderat genehmigt den öffentlichen Teil der
Niederschrift der Gemeinderatssitzung vom 28.01.2019.

7: Bei der Generalversammlung der Freiwilligen Feuerwehr
Günz wurde Michael Weißenhorn jun. zum Kommandanten
und Herr Peter Appel zum stellvertretenden Kommandanten
gewählt. Der bisherige Kommandant Herr Rupert Mayer und
der stellvertretende Kommandant Ferdinand Miller stellten
sich nicht mehr zur Verfügung.

Mehrzweckhalle Westerheim

Am **Donnerstag, 07.02.2019** sowie am **Donnerstag,
14.02.2019, ist ab 20.00 Uhr** und am **Freitag,
15.02.2019, ab 13.00 Uhr** in der Mehrzweckhalle Wester-
heim wegen der Vorbereitung und Durchführung einer Fa-
schingsveranstaltung kein Trainingsbetrieb möglich.

Die erste Veranstaltung, das Kaffeekränzchen des Westerheimer Frauenbundes fand bereits unter der Bewirtung von Martin Laupheimer statt. Es war alles bestens organisiert, vor allem der Service und die Küche.



Bürgermeisterin Christa Bail und Martin Laupheimer bei der Vertragsunterzeichnung (Bild privat)

Für den Kindergarten Westerheim suchen wir ab sofort
eine Reinigungskraft (m/w/d)

zur Vertretung.

Die Aufgabe umfasst die Reinigung aller Räume einschl. Sanitär-, Küchenräume und Flure.

Wir erwarten selbständiges, sorgfältiges und zuverlässiges Arbeiten im Team.

Wir bieten eine unbefristete Teilzeitbeschäftigung mit einer durchschnittlichen wöchentlichen Arbeitszeit von 7 Stunden, verteilt auf die Wochentage Montag und Dienstag, jeweils nachmittags nach Ende der Betriebszeiten. Die Bezahlung erfolgt im Rahmen einer geringfügigen Beschäftigung und unter Beachtung der tarifrechtlichen Eingruppierung (TVöD). Ihre Bewerbung richten Sie bitte **bis 25.02.2019** an die Gemeinde Westerheim, Bahnhofstr. 2, 87784 Westerheim oder per E-Mail an rathaus@gemeinde-westerheim.de (Anlagen bitte in pdf).

Weitere Auskünfte erteilt Ihnen gerne Frau Bürgermeisterin Bail, Tel. 08336/80310.

Fundsachen – Es wurde ein kleiner Schlüssel, ein Damenschal und eine Federboa (schwarz) gefunden. Nähere Informationen erteilt das Gemeindeamt Westerheim.

Bücherei Westerheim - Lesen ist Kino im Kopf!

Wir verleihen auch "unbequeme" Bücher! Unsere Empfehlung: **"Wenn nicht jetzt, wann dann? - Handeln für eine Welt, in der wir leben wollen"** von Harald Lesch und Klaus Kamphausen, sowie **"Schnauze, Alexa! - Ich kaufe nicht bei Amazon"** von Johannes Bröckers. Reservierung sämtlicher Bücher auch online möglich - buecherei-westerheim@gmx.de

Überprüfung elektrischer Anlagen und Betriebsmittel in landwirtschaftlichen Betrieben

– Mangelhafte elektrische Anlagen in landwirtschaftlichen Betrieben gefährden in hohem Maße Leben und Gesundheit und können Schäden und hohe Kosten verursachen. Die turnusmäßige Überprüfung elektrischer Anlagen und Betriebsmittel im Gemeindegebiet findet ab dem 25.02.2019 statt. Weitere Auskünfte erteilt die Elektro-Beratung Bayern, Friedenstr. 6, 93051 Regensburg.

Grundsteuer, Gewerbesteuer, Müllabfuhrgebühren

Am 15. Februar 2019 sind folgende Zahlungen für das I. Quartal fällig: Gewerbesteuer-Vorauszahlungen, Grundsteuer, Müllabfuhrgebühren. Die fälligen Beträge sind im Gemeindeamt oder bei den örtlichen Geldinstituten einzuzahlen. Bei erteiltem Abbuchungsauftrag werden die fälligen Beträge vom jeweiligen Konto abgebucht.

Abfallentsorgung

Donnerstag, 14.02. - Restmülltonne

Freitag, 15.02. - Biotonne

Gemeindeverwaltung

Christa Bail, 1. Bürgermeisterin

Kirchen

Pfarrei Mariä Himmelfahrt Westerheim

Do. 14.02. 16.30 Uhr M. f. Bertram Asirvadem u. Angeh.

So. 17.02. 8.45 Uhr PfG f. Mathias u. Veronika Renftle u. Sohn Helmut; f. Christian Fickler; f. Maria u. Karl Negele u. Angeh.

Do. 21.02. 16.30 Uhr M. f. Anton u. Karolina Braun; f. Lulu Kramer; f. Maria Hafner u. Josef u. Angeh.

Pfarrgemeinde St. Peter und Paul Günz

So. 17.02. 10.15 Uhr PfG mit Vorstellung der Erstkommunikanten f. Verst. Knauer u. Angeh.; f. Bertha u. Josef Rogg; f. Dr. Christine Glöckler-Hess

Mi. 20.02. 16 Uhr Messe in Rummeltshausen für Sebastian Holzhai u. Angeh.

Umzug des Pfarrbüros Erkheim nach Attenhausen

wegen Umbau - Das Pfarrbüro in Erkheim ist ab 07.02. wegen Umbau geschlossen. Ab Dienstag, 12.02. sind wir im Pfarrhof Attenhausen, Stephansrieder Str. 14 für sie da und sind telefonisch unter der gleichen Tel.Nr. 08336/211 zu erreichen. Die Öffnungszeiten sind ebenfalls gleich wie in Erkheim – Dienstag und Mittwochvormittag und am Freitag-nachmittag. Die Sprechstunde von Pfarrer Czech findet ebenfalls am Freitagnachmittag von 15.00 – 16.00 Uhr statt.

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Erkheim

Gottesdienst am Sonntag, 17. Februar um 9.30 Uhr.

Der **Seniorenkreis Spätlese** trifft sich wieder am 13. Februar im katholischen Gemeinschaftshaus. Thema: Fasching
Herzliche Einladung zur **„Oasenzeit für Senioren“ am 14.2.2018 um 14 Uhr**. Die Diakonie Memmingen bietet jeden 2. und 4. Donnerstag im Monat von 14 – 17 Uhr in unserem evangelischen Gemeindehaus eine Betreuungszeit für rüstige und pflegebedürftige Senioren an. Rückfragen bitte an die Diakonie Memmingen unter Tel. 08331 758 0.

Konfirmanden: Die Konfirmanden treffen sich am Fr, 15.2., 17 Uhr und am Samstag, 16.2., 10 Uhr im Gemeindehaus.

Voranzeige: Sonntag, 24.02., 10.45 Uhr, Wichtelgottesdienst im Gemeindehaus.

Kath. Pfarrei Sontheim

Wir laden Sie ganz herzlich ein zum Segnungsgottesdienst für Paare unserer Pfarreiengemeinschaft am **Donnerstag, 14.02.**, um **19 Uhr** in der Pfarrkirche St. Martin in Sontheim.

Ministranten-Gruppe Liebe Minis,

es ist wieder soweit wir treffen uns diesen Monat am **Samstag, 23. 02. von 18 - 21 Uhr**. Beim letzten Treffen habt Ihr Euch eine Faschingsparty gewünscht! Das heißt für Euch alle, sucht Euer tollstes, spannendstes und interessantestes Kostüm heraus und kommt alle verkleidet. Wir wollen das beste Kostüm wählen und viele tolle und lustige Spiele spielen. Für Musik, Deko, Krapfen und Getränke sorgen wir, es wäre schön, wenn ihr etwas für unser Faschingsbuffet beitragen könntet. Hier reicht eine Kleinigkeit z.B. eine Tüte Gummibärchen, eine Tüte Chips oder 6 Muffins usw. Bitte meldet Euch bis zum 22.02. wenn Ihr kommt und was Ihr mitbringt, damit wir das Essen besser planen können. Die Nummer ist 0151/28450413 - eine Whatsapp-Nachricht reicht :-). Vielen Dank. Wir freuen uns auf Euch

Johanna und Michaela

Pfarrgemeinderat Westerheim – Für den **Palmsonntag** bitten wir wieder um Palmkätzchen- und Grünzeug-Spenden. Bitte geben Sie diese bei Walli Merk ab, wenn wir sie bei Ihnen abholen sollen, melden Sie sich bei Anneliese Königsberger, Tel. 15 78.



Liebe Senioren, unser nächster Seniorennachmittag findet am **Donnerstag, 21.02., um 14.00 Uhr** im Pfarrheim statt. Möchten Sie abgeholt werden, dann rufen Sie bitte bei Christa Manz, Tel. 73 34, an.

Kath. Frauenbund Westerheim - Herzlichen Dank an die vielen Kuchenbäckerinnen und -bäcker für die riesen Auswahl am Kuchenbuffet, die so zum Gelingen unseres Kaffeekränzchens beigetragen haben. Das FB-Team



Dass Lachen glücklich und froh macht, erlebten 400 Frauen und einige Männer am vergangenen Samstag beim Kaffeekränzchen des Westerheimer Frauenbundes.



Vereine / Verbände



FC Westerheim –

Unser Vereinsheim ist am kommenden Dienstag ab 20:00 Uhr geöffnet.

Skiabteilung

Kinder-Skifahrt - Alle Mitglieder, die in den letzten Jahren einen Skikurs bei uns besucht haben, laden wir zu einer Skifahrt ins Allgäu ein.

Termin: Samstag, 9. März 2019

Preis: 30 EUR für Busfahrt, Tageskarte und Betreuung durch unsere Übungsleiter

Abfahrt: 8 Uhr an der Mehrzweckhalle in Westerheim

Anmeldung für die Kinder-Skifahrt bei:

Walter Etmüller, Tel.: 08336/80 18 25 bzw. 0175/189 60 35
Bitte beachten Sie die im Winterprogramm oder auf unserer Internetseite unter www.skiabteilung-westerheim.de > [Veranstaltungen](#) aufgeführten allgemeinen Hinweise!



Schützenverein Günz 1922 e.V.

Voranzeige - Der **Schützenball** findet am **Samstag, 23.02.2019**, im Sportheim statt.



Schützenverein „Hubertus Günz“ e.V. **Einladung zur Jahreshauptversammlung**

Am **Freitag, 01.03. um 20 Uhr** hält der Schützenverein seine Jährliche Jahreshauptversammlung ab. Folgende Tagespunkte sind angesetzt:

1. Begrüßung durch den 1. Schützenmeister
2. Bericht des Schriftführers
3. Jahresbericht des 1. Schützenmeisters
4. Sportbericht des Sportleiters
5. Kassenbericht
6. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung der Vorstandschaft
7. Ehrungen langjähriger Mitglieder
8. Neuwahlen
9. Wünsche und Anträge

Jagdgenossenschaft Westerheim

Am **Freitag, 08.03.2019** findet um **20 Uhr** im Cafe im Sonnenpark eine außerordentliche Generalversammlung der Jagdgenossenschaft Westerheim mit folgender Tagesordnung statt:

1. Begrüßung
2. Beschlussfassung über die Art der Verpachtung
3. Verpachtung des Gemeinschaftsjagdreviers Westerheim Süd und Nord
4. Sonstiges

Alle Mitglieder der Jagdgenossenschaft Westerheim sind dazu herzlich eingeladen. Für die Erteilung der Vollmacht an einen Jagdgenossen ist die schriftliche Form erforderlich.

Werbung/Vermietung/Sonstiges

Dampfsäg Sontheim

Die Dampfsäg beginnt wieder mit dem traditionellen Kässpäzzenessen am Aschermittwoch, das schon ausverkauft ist. Darum gibt es am "Ascherdonnerstag":

Do, 07.03. - Kino mit Kässpäzzenessen – Sauerkraut Koma. Fünfter Eberhofer-Krimi mit Sebastian Bezzel als launiger Dorfpolizist Franz, der diesmal in die Landeshauptstadt München versetzt wird. Einlass und Gastronomie 18.00 Uhr, Beginn 20.00 Uhr, Eintritt 6,00 €, ermäßigt 5,00 €

Do, 14.03. - Erster Wochenmarkt von 16 - 19.15 Uhr

Schützenbäck, Bäckerei und Cafe, Erkheim,

Tel. 08336/327

Wir backen **täglich hausgemachte Krapfen mit köstlicher Hagenbuttenmarmelade und ausgezogene Küchle.** Überraschen Sie doch einmal Ihre Kollegen, Freunde und Kaffeegäste mit unseren Krapfen der Extraklasse mit verschiedenen Füllungen in einer tollen 6 er Mitbring-Box. Mittagsgericht nächste Woche: Krautwickel oder Bäckerpizza Napoli. www.schuetzenbaeck.de

Studio Vital Erkheim - 2019 feiern wir unser

20-jähriges – deshalb schenken wir Ihnen bei Abschluss eines Fitnessabos (ab 12 Mon. Laufzeit/gültig bis 31.03.2019) **3 Monate Training GRATIS dazu.** Weitere Infos unter Tel. 08336-7273 oder www.vital-erkheim.de

Hausmeisterdienst

Viele Arbeiten im Haus und Garten, auch Rasenmähen, Bontengänge, Kurierfahrten, Entrümpelung, **Bauhelfer, Häckseln** großer Mengen Äste (bis 8 cm) und Grüngut. Hecken und Sträucher schneiden, Äste absägen, Unkraut jäten, **kein** Winterdienst. Einfach mal anrufen; Tel. 08336 / 800 79 40, Simon Mang, Zimmereiweg 2, 87761 Lauben.



Raiffeisenbank Schwaben Mitte eG **Geschäftsstelle Westerheim**

Am Rande von Veranstaltungen in der Festhalle Westerheim ist es wiederholt zu Sachbeschädigungen und Verunreinigungen

gen in unserem Selbstbedienungsbereich gekommen. **Der Zugang zu unserem Selbstbedienungsbereich ist am Freitag, 15.02.2019 und Donnerstag, 21.02.2019 ab 19 bis 8 Uhr des folgenden morgens nicht möglich.** Wir bitten um Ihr Verständnis. Unsere Geldautomaten in Erkheim, Günz und Attenhausen stehen Ihnen uneingeschränkt zur Verfügung.

Interessantes zum Schluss

Praxis Dres. Med. Weidlich, Alpenweg 6, Erkheim

Die Praxis ist von Montag, 25.02. bis einschl. Freitag, 01.03.2019 geschlossen. Vertretung: Dr. med. Epple, Sontheim / Dr. med. Boisdur, Holzgünz / Dr. med. Sauer, Egg.

Kreiskliniken Unterallgäu

Mi. 20.02., 19.30 Uhr „Blasse Haut – Zu wenig Sonne oder Blutarmut?“ Kreisklinik Mindelheim, Casino, 6. Stock.

Bezirk bietet Beratung über finanzielle Hilfen an

Der Bezirk Schwaben berät kostenlos über die „Hilfe zur Pflege“ und über „Eingliederungshilfe für behinderte Menschen“. „Hilfe zur Pflege“ ist eine finanzielle Hilfe für pflegebedürftige Menschen, die in stationären Pflegeheimen leben oder in ein solches aufgenommen werden sollen. Die „Eingliederungshilfe“ umfasst Leistungen - von Frühförderung über Hilfen in der Arbeitswelt bis hin zum ambulant betreuten Wohnen oder dem Aufenthalt in einem Heim. Die nächste Sprechstunde findet am Dienstag, 26. 02. von 10 bis 14 Uhr im Landratsamt Unterallgäu in Mindelheim statt. Eine Terminabsprache ist möglich unter Telefon (0821) 3101-216 oder per E-Mail: buergerberatung@bezirk-schwaben.de

Rat und Hilfe für Senioren

Regelmäßige kostenlose Sprechstunden für Senioren und deren Angehörige bietet die Seniorenbeauftragte des Landkreises Unterallgäu, Edeltraud Neubauer, an. Das nächste Mal berät sie am Dienstag, 26. Februar, von 16 - 18 Uhr im Landratsamt Unterallgäu in der Bad Wörishofer Straße 33 in Mindelheim. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Viele Informationen finden Senioren und ihre Angehörigen auch im Internet unter www.unterallgaeu.de/senioren



Pressemitteilung des Landratsamtes Unterallgäu

Mit dem Projekt „Energiewende Unterallgäu Nordwest“ hat der Landkreis einen Meilenstein erreicht. Es gibt aber noch viel zu tun. Dieses Fazit zogen die Verantwortlichen bei einer großen Veranstaltung rund ums Thema Energieversorgung zum Abschluss des Projekts in Westerheim/Günz. Neben Infofahrten, Vorträgen und einem Fachforum für Biogas stand unter anderem eine Podiumsdiskussion mit Staatsminister Hubert Aiwanger auf dem Programm der „Zukunftskonferenz regionale Energiewende“. Veranstalter waren das Energie- und Umweltzentrum Allgäu (eza!) sowie die Agentur für Erneuerbare Energien (AEE). Wie kann die Energiewende gelingen? Ist eine überwiegend auf erneuerbaren Energien beruhende Versorgung im ländlichen Raum machbar? Diese Fragen standen in den vergangenen drei Jahren im Zentrum des Projekts im nordwestlichen Unterallgäu. Eza, der Landkreis Unterallgäu und die Lechwerke AG (LEW) stießen zusammen mit den 27 Gemeinden der Modellregion zahlreiche Projekte an, um Energie einzusparen, die Energieeffizienz zu erhöhen und die Nutzung erneuerbarer Energien auszubauen. „Wir haben viele, viele Aktivitäten unternommen, um die Energiewende voranzutreiben“, blickte Landrat Hans-Joachim Weirather zurück. Die Gemeinden und die dortigen Energieteams hätten mit viel Engagement mitgearbeitet, so dass man zum Abschluss des Projekts Beträchtliches vorweisen könne. „Trotz aller Erfolge liegt aber noch viel Arbeit vor uns“, sagte Weirather. Deshalb solle der Abschluss des deutschlandweit einmaligen Feldversuchs kein

Ende, sondern vielmehr ein Aufbruch sein. Ähnlich sah es LEW-Vorstand Norbert Schürmann: „Wir haben in der Modellregion ein ambitioniertes Leuchtturm-Projekt umgesetzt. Nun gilt es, die gemeinsamen Anstrengungen für eine grüne und dezentrale Energiezukunft mit voller Kraft fortzusetzen.“

Unterstützt wurde der Feldversuch von Fördergeldern aus dem Energie- und Umweltfond. Diese Förderung läuft nun aus. Was im Förderzeitraum konkret in der Modellregion geschah, erläuterten Martin Sambale und Sebastian Hartmann von eza. Einer der ersten Schritte war demnach die Gründung von Energieteams in den Gemeinden des Projektgebiets. Diese brachten zahlreiche Projekte auf den Weg - wie beispielsweise den Zubau von Photovoltaikanlagen, die nun vielerorts einen Großteil des Strombedarfs von Kläranlagen, Grundschulen und Rathäusern umweltfreundlich decken. Die Initiierung von Nahwärmeprojekten auf der Basis regionaler Waldhackschnitzel, Solarthermie oder Biogas-Abwärme seien weitere Beispiele dafür, dass die Energiewende in der Region voranschreitet, so die Vertreter von eza. Da fast die Hälfte des gesamten Energiebedarfs in der Modellregion von Unternehmen verbraucht wird, wurde auch hier angesetzt. Es fanden Energieberatungen in Firmen statt und es wurde ein Unternehmensnetzwerk zum Erfahrungsaustausch gegründet. Eine entscheidende Rolle für eine erfolgreiche Energiewende spielen nach Ansicht von Experten auch Biogasanlagen. Deshalb lag ein weiterer Schwerpunkt auf der besseren Nutzung der Potenziale von Biogasanlagen - von der Optimierung der Wärmenutzung bis hin zur Effizienzsteigerung. Darüber hinaus zählten auch Energieberatungen in privaten Haushalten zu den Säulen des Projekts. So wurden laut Eza fast 600 Beratungen durchgeführt. „77 Prozent der Hausbesitzer haben im Anschluss an die Beratungen Maßnahmen umgesetzt“, betonte Sebastian Hartmann. Die Hausbesitzer haben zum Beispiel Fenster ausgetauscht oder das Dach gedämmt. Unter Federführung von LEW läuft außerdem das Projekt „FLair“ (flexible Lasten intelligent regeln). Vereinfacht gesagt wird dabei am Beispiel von Nachtspeicherheizungen getestet, wie mehr des vor Ort produzierten Ökostroms genutzt werden kann. Denn in Spitzenzeiten erzeugen die rund 6000 Photovoltaikanlagen in der Modellregion einen Stromüberschuss, der bislang über die Stromnetze abtransportiert werden muss. Auch wenn es laut Sambale eine große Herausforderung ist, bis 2021 in der Modellregion einen Anteil von 60 Prozent erneuerbarer Energien im Strom- und Wärmesektor zu erreichen wie angestrebt, könne dies noch geschafft werden. „Die Energiewende kann lokal gestaltet werden, aber es steckt viel Arbeit dahinter“, betonte Sambale. „Essentiell ist dabei die Unterstützung und Rückendeckung seitens der Kommunen.“ Nach Ansicht von Hubert Aiwanger, dem bayerischen Staatsminister für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie, zeigen die Fortschritte beim Ausbau der erneuerbaren Energien in der Modellregion, „dass es Leute vor Ort braucht, die die Sache anpacken“. Allerdings müsse die Politik auch die passenden Rahmenbedingungen schaffen, damit eine dezentrale Energiewende vorankomme. Laut Aiwanger wäre es beispielsweise „eine moralische Niederlage“, wenn man mit den Biogasanlagen einen wichtigen Baustein der Energiewende sterben lassen würde, der anfangs mit viel Geld subventioniert worden sei. Es müssten Möglichkeiten für den weiteren Betrieb gefunden werden, forderte der Staatsminister angesichts der unsicheren Rahmenbedingungen für Biogasanlagen, die demnächst aus der sogenannten EEG-Umlage fallen.

Die Gemeinde Westerheim hat bei dem Projekt mitgewirkt und hofft auf ein gutes Ergebnis mit der Machbarkeitsstudie zu möglichen Nahwärmeversorgungen in Günz und Westerheim.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst: Tel. 116 117.
Feuerwehr und Rettungsdienst Notrufnummer 112

**Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist
Dienstag, 19. Februar 2019 18:00 Uhr**